

**zu den Veranstaltungen:**

Sylke Tiemann  
 per Telefon: 05481 12-377  
 per Fax: 05481 12-485  
 per E-Mail: sylke.tiemann@lwl.org

**Mittagstalk:**

30. August 2017, 13 - 15 Uhr  
 „Übergabe“: Ehemalige Kolleginnen und Kollegen berichten von Ritualen aus früheren Zeiten

**Filmabend:**

06. September 2017, 19 Uhr  
 Meine Schwester Irma - Ein Opfer der „Kinder-Euthanasie“ (60 Minuten)

**Inhaltliche und organisatorische Leitung:**

Stephan Bögershausen, stellv. Pflegedirektor und  
 Regine Groß, Stabstelle Pflegeentwicklung,  
 beide LWL-Klinik Lengerich

**Schirmherrschaft:**

Wilhelm Möhrke, Bürgermeister der Stadt Lengerich

**Für Schulen Sondertermine mit Anmeldung:**

Ansprechpartnerin: Sylke Tiemann  
 Telefon: 05481 12-377  
 E-Mail: sylke.tiemann@lwl.org

**Informationen zu inhaltlichen Fragen:**

Regine Groß  
 Telefon: 0151 44 13 69 82  
 E-Mail: regine.gross@lwl.org

Die Ausstellung und die Veranstaltungen finden im Festsaal der LWL-Klinik Lengerich statt.

Der Zugang zum Festsaal ist barrierefrei.

Parkallee 10, 49525 Lengerich

Der Eintritt ist frei.

Zur Ausstellung sind ein Katalog im Springer Verlag und eine Broschüre in Leichter Sprache erschienen.



Stiftung  
 Denkmal für die  
 ermordeten Juden  
 Europas

TOPOGRAPHIE  
 DES  
 TERRORS



Deutscher Bundestag

Gefördert durch:



Bundesministerium  
 für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses  
 des Deutschen Bundestages

Impressum

Herausgeber: LWL-Klinik Lengerich  
 Parkallee 10, 49525 Lengerich  
 Telefon: 05481 12-0, Fax: 05481 12-482  
 www.lwl-klinik-lengerich.de

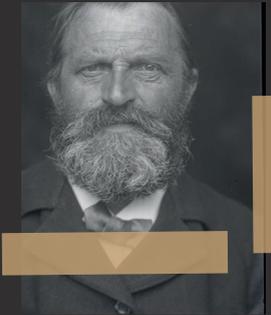
Fotos auf der Titelseite:

Benjamin Traub, 1914-1941, Privatbesitz  
 David Föll, 1858-1940, Landesarchiv Baden-Württemberg  
 Irmgard Heiss, 1897-1944, Familienarchiv Stellbrink  
 Foto innen Mitte: © Deutscher Bundestag/Achim Melde  
 Druck: Druckverlag Kettler GmbH, Bönen

© 2017, LWL-Klinik Lengerich

**Einladung**

zur DGPPN-Wanderausstellung  
 in Lengerich



erfasst  
 verfolgt  
 vernichtet

Kranke und behinderte Menschen  
 im Nationalsozialismus

10. August - 21. September 2017  
 dienstags - donnerstags 14:30 - 18 Uhr  
 sonntags 13 - 17 Uhr

Auftaktveranstaltung am 10.08.2017  
 Veranstaltungen am 30.08. und 6.09.2017  
 21.09.2017: Eröffnung des Gedenkpfad

[www.lwl-klinik-lengerich.de](http://www.lwl-klinik-lengerich.de)



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie sehr herzlich ein zur Wander-Ausstellung

**Erfasst, verfolgt, vernichtet.  
Kranke und behinderte Menschen  
im Nationalsozialismus.**

Die Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde thematisiert mit dieser Ausstellung die Tötung psychisch Kranker in der Zeit des Nationalsozialismus. Auch 440 Patientinnen und Patienten aus der damaligen Provinzial-Heilanstalt Lengerich waren betroffen.

Als Lengericher Institution stellen wir uns dieser Geschichte und bieten Aufklärung und Diskussionsmöglichkeiten.

Am 21. September 2017 eröffnen wir den Lengericher Gedenkpfad mit einem besonderen Programm. Nähere Informationen erscheinen dazu in einem gesonderten Flyer. Wir würden uns freuen, Sie auf allen Veranstaltungen begrüßen zu können.

Dr. Christos Chrysanthou  
Ärztlicher Direktor

Heinke Falkenstein-Sorg  
Kaufmännische Direktorin

Mechthild Bischof  
Pflegedirektorin

Wilhelm Möhrke  
Schirmherr der  
Ausstellung

## BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

### 10. August 2017, Auftaktveranstaltung

16:30 Uhr Besinnung zur Ausstellungseröffnung

„Leben dürfen als Menschen unter Menschen ...“

Pfarrer Dr. Dirk Klute

17 Uhr Begrüßung und Einführung

Stephan Bögershausen

17:15 Uhr Grußworte

Wilhelm Möhrke, Bürgermeister der Stadt Lengerich

17:30 Uhr Eröffnungsvortrag

„Die NS-Psychiatrie-Verbrechen und ihre Relevanz heute.“

Prof. Dr. Franz-Werner Kersting,

LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte

18 Uhr Eröffnung der Ausstellung / Imbiss

### Vortrag am 30. August 2017, 13 - 15 Uhr

„Übergabe“: Ehemalige Kolleginnen und Kollegen

berichten von Ritualen aus früheren Zeiten

### Filmabend am 06. September 2017, 19 Uhr

Meine Schwester Irma - Ein Opfer der „Kinder-Euthanasie“

### Eröffnung des Lengericher Gedenkpfades

21.09.2017, 8:30 Uhr bis 13 Uhr

Informationen hierzu erscheinen in einem gesonderten Flyer.



Die Wanderausstellung im Deutschen Bundestag unter der Schirmherrschaft des damaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck (3.v.l.) wurde 2014 in Berlin eröffnet.

Bis zu 400.000 Menschen wurden zwischen 1933 und 1945 zwangssterilisiert, mehr als 200.000 wurden ermordet. Bei der Selektion der Patienten wurde der vermeintliche „Wert“ des Menschen zum leitenden Gesichtspunkt. Ärzte, Pflegende und Funktionäre urteilten nach Maßgabe von „Heilbarkeit“, „Bildungsfähigkeit“ oder „Arbeitsfähigkeit“ über die ihnen Anvertrauten. Dabei fand die Ausgrenzung, Verfolgung und Vernichtung auffälliger, störender und kranker Menschen innerhalb des damaligen Anstalts- und Krankenhauswesens statt.

Die Wanderausstellung nimmt die Frage nach dem Wert des Lebens als Leitlinie und beschäftigt sich mit den gedanklichen und institutionellen Voraussetzungen der Morde. Sie fasst das Geschehen von Ausgrenzung und Zwangssterilisationen bis hin zur Massenvernichtung zusammen, beschäftigt sich mit exemplarischen Opfern, Tätern, Tatbeteiligten und Opponenten und fragt schließlich nach der Auseinandersetzung mit dem Geschehen von 1945 bis heute.

Exemplarische Biografien ziehen sich durch die gesamte Ausstellung: In den Akten der Opfer werden die vielen verschiedenen Akteure fassbar, die an den Verbrechen beteiligt waren. Ihren Blicken auf Patienten werden deren eigene Äußerungen gegenübergestellt.

Den Schlusspunkt der Ausstellung bilden zahlreiche Stimmen, die das damalige Geschehen von heute aus reflektieren und sich aus unterschiedlichen Perspektiven der Frage stellen, welche Bedeutung es für sie persönlich hat: Ärzte, Politiker, Vertreter von Selbsthilfverbänden, Angehörige von Opfern, Pflegepersonal, Vertreter der Gesundheitsverwaltung und andere.

Weitere Informationen finden Sie im Internet:

[www.dgppn.de/ausstellung](http://www.dgppn.de/ausstellung)